

II- **4216** der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIII. Gesetzgebungsperiode

**DER BUNDESMINISTER
FÜR UNTERRICHT UND KUNST**

Zl. 10.000/15-Parl/75

Wien, am 6. Mai 1975

An die
ParlamentsdirektionParlament
1017 W i e n1968 / A. B.
zu 2034 / J.
Präs. am 15. MAI 1975

Die schriftliche parlamentarische Anfrage Nr. 2034/J-NR/75, betreffend Bundesgymnasium Bludenz, die die Abgeordneten MELTER und Genossen am 11. April 1975 an mich richteten, beehre ich mich wie folgt zu beantworten:

Zu Punkt 1 bis 4:

Die Erweiterung des Bundesgymnasiums und Bundesrealgymnasiums Bludenz ist im mittelfristigen Bau- und Projektsprogramm vorgesehen. Um den Erweiterungsbau beginnen zu können, sobald zusätzliche bzw. freie Mittel zur Verfügung stehen, wurde das diesbezügliche Raum- und Funktionsprogramm mit Zl. 34.128-Raum/74 genehmigt und am 10. Jänner 1975 dem Bundesministerium für Bauten und Technik als Grundlage für die Bauplanung übergeben. Der Planungsauftrag ist derzeit in Vorbereitung. Die durchschnittliche Planungszeit beträgt etwa ein Jahr. Der anschließende Baubeginn ist von den budgetären Möglichkeiten abhängig. Die Jahresdotation ist vom Bauvolumen - das erst nach Planungsabschluß endgültig feststeht - und von der Bauzeit abhängig.

